TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH
Deutschstraße 10
A-1230 Wien

TECHNISCHER BERICHT

366-0274-23-WIRD-TB

Hersteller: CONCAVER SP.ZO.O.

86-212 Stolno

Art: Sonderrad

Typ: CVR1 9x19

Prüfort: Wien, Prüfzeitraum 10.07.2023 - 24.07.2023.

Die Dauerfestigkeit, der hier beschriebenen Sonderräder, wurde gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkBl S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

I. Übersicht

Radausfbez.	Lochkreis in mm/zahl	Einpresstiefe in mm	Mittenloch in mm	zul. Radlast in kg	zul. Abrollumf. in mm	Radgewicht in kg	gültig ab Fertig.Datum
510822726	108/5	22	72,6	725	2450	12,0	05/22
510833726	108/5	33	72,6	725	2450	11,7	05/22
510842726	108/5	42	72,6	725	2450	11,6	05/22
510848726	108/5	48	72,6	725	2450	11,4	05/22
512022726	120/5	22	72,6	725	2450	11,9	05/22
512033726	120/5	33	72,6	725	2450	11,7	05/22
512042726	120/5	42	72,6	725	2450	11,6	05/22
512048726	120/5	48	72,6	725	2450	11,4	05/22

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller : CONCAVER SP.ZO.O.
:
: 86-212 Stolno

Handelsmarke : CONCAVER SP.ZO.O.

Radtyp : CVR1 9x19

Dimension : 9 J X 19 H2

I.2. Radanschluss

siehe Punkt I. Übersicht

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung 510822726:

	: Außenseite	: Innenseite
Hersteller	: CONCAVER	: --
Radtyp	: --	: CVR1 9x19
Radgröße	: --	: 19 X 9.0 J
Einpreßtiefe	: --	: ET22

Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr : z.B. 05/22
Herkunftsmerkmal	: --	: MADE IN TAIWAN
Japan. Prüfwertzeichen	: --	: JWL
Weitere Kennzeichnung	: --	: VIA

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Klassifizierung

Die Dauerfestigkeit, der hier beschriebenen Sonderräder, wurde gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkBl S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

Es handelt sich bei dem vorliegenden Radtyp um ein Sonderrad.

II.1. Felge

Die nachgeprüften Muster stimmen in den wesentlichen Punkten mit den unter Ziffer V.1. aufgeführten Unterlagen überein.

II.2. Werkstoff der Sonderräder:

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

II.3. Festigkeitsprüfung:

II.3.1. Dauerfestigkeitsprüfung:

Die Biegeumlaufprüfung wurde positiv für folgende Prüfmomente abgeschlossen:

Lochkreis mm/Zahl	*Einpress-tiefe in mm*	*Mitten-loch in mm*	*Rad-last in kg*	*Abroll-umfang in mm*	*gültig ab Datum*	*Anzugs-moment in Nm Prüfwert*	*Prüf-moment in Nm Mb max bei 100%*	*Kurz-zeit*	*Lang-zeit*	*Prüfungs-status*
108/5	22	72,6	725	2450	05/22	150	5306	1	1	Geprüft
108/5	33	72,6	725	2450	05/22	150	5462	1	1	Geprüft
108/5	42	72,6	725	2450	05/22	150	5590	1	1	Geprüft
108/5	48	72,6	725	2450	05/22	150	5676	1	1	Geprüft
120/5	22	72,6	725	2450	05/22	150	5306	1	1	Geprüft
120/5	33	72,6	725	2450	05/22	150	5462	1	1	Geprüft
120/5	42	72,6	725	2450	05/22	150	5590	1	1	Geprüft
120/5	48	72,6	725	2450	05/22	150	5676	1	1	Geprüft

Diagnoseverfahren: Risseindringprüfung nach DIN EN ISO 3452-1_2013

II.3.2 Abrollprüfung:

Ergänzend wurde ein Abrollversuch gemäß den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafträder" vom 25.11.1998" durchgeführt.

Der Abrollprüfung wurden folgende Werte zugrunde gelegt:

Loch-kreis mm/zahl	*Einpress-tiefe* in mm	*Mitten loch* in mm	*Rad-last* in kg	*gültig ab* Datum	*Strecke* in km	*Last* in kg	*Reifen-druck* in bar	*Reifengröße*	*Prüfungs-status*
108/5	22	72,6	725	05/22					Abgeleitet
108/5	33	72,6	725	05/22					Abgeleitet
108/5	42	72,6	725	05/22					Abgeleitet
108/5	48	72,6	725	05/22	2000	1813	4,5	285/55R19	Geprüft
120/5	22	72,6	725	05/22					Abgeleitet
120/5	33	72,6	725	05/22					Abgeleitet
120/5	42	72,6	725	05/22					Abgeleitet
120/5	48	72,6	725	05/22	2000	1813	4,5	285/55R19	Geprüft

Nach Ablauf der erforderlichen Abrollstrecke wurde an den Rädern weder ein Anriss noch eine Funktionsbeeinträchtigung festgestellt.

Diagnoseverfahren: Risseindringprüfung nach DIN EN ISO 3452-1_2013

II.3.3 Impact Prüfung:

Dem Impact-Test wurden folgende Werte zugrunde gelegt:

Loch-kreis mm/zahl	*Einpress-tiefe* in mm	*Mitten loch* in mm	*Rad-last* in kg	*gültig ab* Datum	*Reifengröße*	*Fallmasse* in kg	*Reifen-fülldruck* in bar	*Prüfungs-status*
108/5	22	72,6	725	05/22				Abgeleitet
108/5	33	72,6	725	05/22	225/35R19	615	2	Geprüft
108/5	42	72,6	725	05/22				Abgeleitet
108/5	48	72,6	725	05/22	225/35R19	615	2	Geprüft
120/5	22	72,6	725	05/22				Abgeleitet
120/5	33	72,6	725	05/22	225/35R19	615	2	Geprüft
120/5	42	72,6	725	05/22				Abgeleitet
120/5	48	72,6	725	05/22	225/35R19	615	2	Geprüft

Die Prüfung wurde mit positivem Ergebnis abgeschlossen.

III. Entfällt

IV. Zusammenfassung:

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt.

Der Antragsteller hat darüber hinaus dafür zu sorgen, dass dieser Bericht sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt wird, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.

V. Unterlagen:

V.1. Technische Unterlagen:

Der Begutachtung zugrunde liegende Unterlagen:

Rad-Zeichnungs-Nr.	**Datum**	**Änderung / Datum**
ABZ p. 10	26.05.23	/
ABZ p. 12	26.05.23	/
ABZ p. 9	26.05.23	/
ABZ p.7	26.05.23	/
WP3961990-01	15.08.23	/

V.2. Allgemeine Hinweise:

Keine

Vomela

Sachverständiger
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025:2017
Wien, 21.08.2023
VOM